

Spielbericht zum Spieltag – Heimspiel gegen den SV Germania Gornau

(Punktspiel)

Erfolgreicher Start in die Rückrunde!

Mit einem hochverdienten aber vor allem aufgrund der 2. Halbzeit etwas glücklichen Erfolg verabschiedet sich die Erste in die Winterpause. Auf tiefem Geläuf war es kein brillantes aber ein intensives Duell gegen Gornauer, die sich gegenüber dem Hinspiel stark verbessert präsentierten.

Nach der gemeinsamen Weihnachtsfeier am Vortag begann unser Team mit einer offensiven Aufstellung. Gegenüber der letzten Begegnung rückte Youngster Robin „Gerle“ Gerlach in die Anfangsformation und für den erkälteten Michael „Micha“ Groß begann Marcel „Grumbscher“ Wagler. Obwohl das Team einige Minuten brauchte, um ins Spiel zu finden, hatten wir bereits mit Kevin „Hutz“ Sieber (2. Min) und Matthias „Teichi“ Teichmann (8. Min) zwei sehr gute Möglichkeiten. Ab der 15. Minute hatten wir das Spiel dann vollständig im Griff und es entwickelte sich ein Powerplay auf das Tor der Gäste. So gab es im Minutentakt Standards und Chancen. Die größten Möglichkeiten hatten wohl Kevin Sieber und Ronny „Wayne“ Münzner, die frei vor dem stark haltenden Gästekeeper Patrik Rimsa auftauchten. Während Kevin es mit einem Heber versuchte, verzog Ronny nach schönen Querpässen von Robin Gerlach vor dem leeren Kasten. (25. Min) Da weitere Chancen ungenutzt blieben, kam wiederum das Unausweichliche. Unsere ansonsten starke Defensivarbeit wurde nur einmal vernachlässigt und die Gäste nutzten die bis dahin einzige Chance eiskalt zur Führung. (32. min) Michael „Michi“ Graubner hätte sofort im Gegenzug die richtige Antwort geben können. Er scheiterte jedoch nach schöner Einzelleistung ebenfalls. Mit dem Gegentor gab es leider einen Bruch in unserem Spiel und bis zur Halbzeit konnten wir nicht mehr den Druck der Anfangsphase entwickeln. Gornau hingegen hatte Selbstvertrauen getankt und kam noch 1 – 2mal gefährlich vor unser Gehäuse.

Es war klar, daß es in der zweiten Hälfte aufgrund des Aufwandes der 1. Halbzeit auf dem tiefen Platz nicht einfach werden würde. Doch die Mannschaft konnte weiterhin die meisten Spielanteile verzeichnen. Aber die Germanen kamen nun auch zu Chancen. Sie suchten meist ihr Heil in lange Bälle, die sie in unseren Strafraum schlugen. Es sollte nun die Halbzeit unserer starken Defensivabteilung werden. Erst parierte unser starker Rückhalt Dirk Mehlhorn zweimal glänzend, als die Gäste plötzlich frei vor ihm auftauchten. Dann waren es vor allem unsere Außenverteidiger Marcel Wagler und Martin „Merten“ Horn, die wichtige Zweikämpfe für sich entscheiden konnten. Und wenn dies nicht mehr reichte, war unsere Innenverteidigung um Julien „Kleggl“ Seidel und Sebastian „Lumm“ Seidel im Bilde. So war es Sebastian Seidel, der sich vor einem freistehenden und einschussbereiten Gästespieler warf und die Chance vereitelte. Und wir hatten auch das Glück des Tüchtigen. Nach einem Zweikampf in unserem Strafraum kam der Gästespieler zu Fall und jeder rechnete mit dem Elfmeterpfiff. Aber der Schiedsrichter entschied mit Hilfe seines Assistenten auf Stürmerfoul. Und da an diesem Tag unsere Offensivkräfte aus den weiterhin bestehenden Chancen kein Kapital schlagen konnten, sprang unser Kapitän Martin Horn ein. In der 66. und 70. Minute schlug er zweimal nach den zahllosen Standards zu und erzielte das 1:1 und 2:1. Er reagierte jeweils blitzschnell und ließ dem Keeper keine Chance. So wird es gemacht, Spiel gedreht. Danach versuchten die Germanen nochmal alles, doch die weiterhin zumeist lang geschlagenen Bälle konnten wir gut verteidigen. Es ergaben sich jetzt auch Konterchancen. So gingen wir kurz vor Ende mit 4 gegen 2 auf das gegnerische Tor. Doch Matthias Teichmann scheiterte am Gästekeeper.

Fazit: War es in der Vergangenheit vor allem die Offensive, die uns zum Erfolg führte, so war es diesmal eine starke Defensive, die den Sieg erkämpfte. Wichtig ist natürlich auch, dass wir nun mit einem positiven Gefühl in die Winterpause oder Hallensaison gehen können.

Aufstellung: Dirk Mehlhorn, Sebastian Seidel, Rico Weber, Julien Seidel, Marcel Wagler, Robin Gerlach (65` Sven Eusewig), Martin Horn, Kevin Sieber (83` Holger März), Ronny Münzner (90` Florian Seidel), Michael Graubner, Matthias Teichmann

